

Hilferuf wurde erhört

Hospiz-Verein freut sich über 1000 Euro

Bad Pyrmont. Die Freude beim Hospiz-Verein Bad Pyrmont war groß, als Petra Kuhn als Mitglied des Stiftungsvorstandes der Volksbank Hameln-Pyrmont „Wir...mit Begeisterung & Engagement“ mit dem großen Scheck in den Büroräumen des Vereins in der Lortzingstraße 22 in Bad Pyrmont stand. Zuvor hatte sie von Nicole Lödige, 2. Vorsitzende des Hospiz-Vereins, erfahren, dass durch die Corona-Krise die Spenden beim Verein drastisch eingebrochen sind. „Durch die Krise sind die Zu-

wendungen an unseren Verein schon stark zurückgegangen, weil viele Unternehmen und Institutionen selbst kämpfen müssen. Doch ohne Spenden bekommt auch der Hospiz-Verein mit seinen fast 70 Ehrenamtlichen Probleme“, so Nicole Lödige.

Petra Kuhn, Regionaldirektorin bei der Volksbank Hameln-Pyrmont, nahm diesen Hilferuf gern mit in den Stiftungsvorstand und verkündete sehr schnell: „Wir unterstützen den Hospiz-Verein Bad Pyrmont

sehr gern“. Und so kommen die jetzt gespendeten 1000 Euro der Arbeit im Bereich der Kinderhospizarbeit und der Trauerarbeit mit Kindern zugute. Denn was viele noch nicht wissen ist, dass der Pyrmonter Hospiz-Verein bereits seit Sommer 2007 die ambulante Kinderhospizarbeit im Landkreis Hameln-Pyrmont in Kooperation mit den Kinderhospiz Löwenherz e. V. anbietet. Ehrenamtliche des Vereins wurden dazu durch das Kinderhospiz Löwenherz in Syke speziell geschult und es besteht ein regelmäßiger Austausch.

Die Stiftung der Volksbank Hameln-Stadthagen „Wir...mit Begeisterung & Engagement“ unterstützt nachhaltige Initiativen, die zu einem attraktiven und zukunftsweisenden Lebensumfeld der Region beitragen. Menschen fördern, Verantwortung übernehmen und ein partnerschaftliches Miteinander pflegen – diese genossenschaftlichen Werte sind dabei die Leitschnur des Handelns. „Die ambulante Hospizarbeit, die hier in diesem Pyrmonter Verein geleistet wird, ist ein ganz wichtiger Beitrag für die Gesellschaft. Da hat unsere Stiftung sehr gern geholfen“, sagt Petra Kuhn.

Weitere Spenden der Stiftung gehen an das Hospiz in Bad Münder und den Arbeiter-Samariterbund zweckgebunden für den Wünsche-Wagen.



Petra Kuhn übergibt im Namen der Volksbank-Stiftung den Scheck an Nicole Lödige (Mitte) und der Koordinatorin des Hospiz-Vereins, Regina Steiler (l.). Foto: pr